

Eine Auswahl von Trausprüchen aus der Bibel

1. Mose 28, 15: Ich bin mit dir und will dich behüten, wohin du auch ziehst.
- Richter 5, 31: Die den HERRN lieben, sollen sein, wie die Sonne, die aufgeht in ihrer Pracht.
- Psaln 23, 3: Er führet mich auf rechter Straße, um seines Namens willen.
- Psaln 25, 4: HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige.
- Psaln 33, 4: Des HERREN Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß.
- Psaln 32, 10: Wer auf den HERREN hofft, den wird Güte umfassen.
- Psaln 103, 2: Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiß nicht, was er die Gutes getan hat.
- Psaln 115, 12: Der HERR denkt an uns und segnet uns.
- Psaln 37, 5: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.
- Psaln 127, 1+2: Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen;
wenn der HERR nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst. Es ist
umsonst, daß ihr
Seinen
frühe aufsteht und hernach lange sitzt und esset euer Brot mit Sorgen; denn den
gibt's der HERR im Schlaf.
- Psaln 118, 24+25: Dies ist der Tag, den der HERR gemacht hat; lasset uns freuen und fröhlich
darinnen
sein. O HERR hilf, O HERR laß wohlgelingen.
- Sprüche 16, 9: Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg, aber der HERR allein lenkt seinen Schritt.
- Jesaja 41, 10: So spricht der HERR: „Fürchte dich nicht! Ich bin mit dir. Weiche nicht, denn ich bin
dein
Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner
Gerechtigkeit.
- Jesaja 54, 10: Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer.
- Micha 6, 8: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der HERR von dir fordert; nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.
- Klagelieder 3, 25: Der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.
- Matthäus 5, 8+9: Christus spricht: „Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdreich besitzen. Selig sind die Friedfertigen (die Frieden stiften), denn sie werden Gottes Kinder heißen.“
- Matth. 5, 13a, 14a: Christus spricht: „Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.“
- Matthäus 7, 7: Bitte, so wird euch gegeben; suchet so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.“

- Matthäus 18, 20: Jesus Christus spricht: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“
- Matthäus 28, 20: Christus spricht: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“
- Matthäus 10, 32: Christus spricht: „Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater.“
- Markus 9, 23: Alle Dinge sind möglich, dem, der da glaubt.
- Lukas 6, 30: Wie ihr wollt, daß euch die Leute tun sollen, das tut ihnen auch.
- Johannes 16, 23: Wenn ihr den Vater etwas bittet, so wird er's euch geben in meinem Namen.
- Römer 12, 12: Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.
- Römer 15, 7: Nahmt einander an - gleichwie Christus uns angenommen hat zum Lobe Gottes.
1. Korinther 13, 13: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung Liebe - diese Drei. Die Liebe aber ist die Größte unter ihnen.
- Galater 5, 1: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und laßt euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!
- Galater 6, 2: Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
1. Korinther 16, 14: Alle eure Dinge lasset in der Liebe geschehen.
2. Korinther 9, 6: Wer reichen Segen sät, der wird auch reichen Segen ernten.
1. Joh. 3, 18: Lasset uns nicht Lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.
1. Petrus 5, 7: Alle eure Sorgen werft auf ihn, denn er sorgt für euch.
2. Tim. 1, 7: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Frucht, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Selbstbeherrschung.
1. Petrus 4, 10: Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.
- Hebräer 10, 23: Laßt uns am Bekenntnis der Hoffnung festhalten und nicht wanken, denn treu ist der, der die Verheißung gegeben hat.
- Hebräer 10, 24: Laßt uns aufeinander achtgeben und uns anspornen zur Liebe und zu guten Werken.
1. Joh. 4, 12: Niemand hat Gott je gesehen. Wenn wir einander lieben, so bleibt Gott bei uns, und seine Liebe kommt unter uns zum Ziel.
1. Joh. 4, 16b+18: Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die völlige Liebe treibt die Furcht aus.
- Hebräer 13, 8: Jesus Christus: gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.

Bitte beachten: Während des Gottesdienstes ist das Fotografieren nur nach Absprache erlaubt! Nach dem Gottesdienst ist dazu Gelegenheit.